



ProArgi-9 Plus®

und das Wundermolekül

Das Molekül L-Arginin zählt zu den 20 Aminosäuren, aus denen alle Eiweiße unseres Körpers aufgebaut sind. L-Arginin ist das Ausgangsmaterial für die Bildung von Stickstoffmonoxid (NO) – einem der wichtigsten Botenstoffe in menschlichen Blutgefäßen. Und damit ist es vor allem dafür zuständig, dass die Arterien flexibel, glatt und offen bleiben und sich den ständig wandelnden Anforderungen an die Durchblutung anpassen können. Es spielt aber auch eine entscheidende Rolle bei der Regulation von Entzündungsvorgängen wie Rheuma, Arthrose oder Asthma, es hilft bei Allergien und Hauterkrankungen und es hat große Bedeutung für unsere Gedächtnisleistungen.

Heute gehört es für jeden Kardiologen zum Lehrbuchwissen, dass die L-Arginin-abhängige NO-Bildung bei nahezu jeder Art von Herz-Kreislauf-Erkrankungen gestört ist – eine Ursache für Gefäßsteifigkeit, hohen Blutdruck, Thrombose und Gefäßverkalkung. Zu den Ursachen dieser durch NO-Mangel ausgelösten Erkrankungen gehört die Hemmung der NO-Bildung durch ADMA. ADMA ist ein kleines Molekül, das die Umwandlung von L-Arginin zu NO verhindert und darüber Gefäßversteifung, Mangeldurchblutung, hohen Blutdruck, Gefäßverkalkung und andere Herz-Kreislaufstörungen fördert.

Große klinische Studien mit inzwischen mehr als 12.000 Personen haben eindeutig gezeigt, dass ein erhöhter ADMA-Spiegel mit einem erhöhten Risiko einhergeht, an einer schwerwiegenden Herz-Kreislaferkrankung zu erkranken oder gar frühzeitig zu versterben.

Die positive Wirkung von L-Arginin-Nahrungssupplementen erklärt sich aus dem Wechselspiel zwischen L-Arginin, ADMA und NO: Da das als Nahrungssupplement eingenommene L-Arginin das im Körper vorhandene ADMA „neutralisiert“, führt es zu einer verstärkten Freisetzung von NO und damit zur Aktivierung aller NO-abhängigen biologischen Funktionen: Die Elastizität der Arterien wird verbessert, der Blutdruck gesenkt, Gefäßverkalkungen verringert. Die Immunabwehr wird gestärkt, Entzündungen vermindert und die Gedächtnisleistung wird verbessert.

Angesichts der unüberschaubaren Vielzahl von L-Arginin-Produkten, die besonders im Internet feilgeboten werden, gilt es jedoch aufmerksam und kritisch zu beurteilen, welches Produkt dem erwünschten Zweck wirklich dienlich ist – dies ist ganz sicher nicht für alle Produkte nachgewiesen! Die Beantwortung der folgenden drei Fragen kann bei der Auswahl helfen:

Ist die mit dem Produkt zu erreichende tägliche Dosis ausreichend hoch?

In klinischen Studien am Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie Hamburg wurde im Verlauf der letzten 15 Jahre gezeigt, dass die Einnahme von 3-9 g L-Arginin erforderlich ist, um eine deutliche günstige Wirkung zu erzielen. Es gibt eine Reihe von Studien, in denen geringere Dosierungen verwendet wurden, allerdings ohne Erfolg. Manche im Internet angebotenen Produkte enthalten so wenig L-Arginin, dass 30, 50, ja mehr Kapseln geschluckt werden müssten, um die oben angegebenen Dosierungen zu erreichen!

Wie lange nach der Einnahme des Produktes bleibt der L-Arginin-Blutspiegel erhöht?

Eine Vielzahl sorgfältig dokumentierter Untersuchungen der Hamburger Pharmakologen hat schon vor 12 Jahren zu der Erkenntnis geführt, dass nach der Einnahme von reinem L-

Arginin-Pulver (bzw. Kapseln) der L-Arginin-Spiegel im Blut bereits nach einer Stunde wieder auf die Hälfte abgesunken ist. Dies bedeutet, dass für eine dauerhafte Wirkung ein solches Produkt 6-8-mal täglich eingenommen werden müsste. Mögen sich diejenigen freiwillig melden, mit deren Tagesablauf es kompatibel ist, sechsmal täglich 10 Kapseln einzunehmen!

Die Studien des Instituts haben aber auch gezeigt, dass die Einnahme von L-Citrullin (einer weiteren Aminosäure) in der Kombination mit L-Arginin das ideale Wirkprofil ergibt: Schneller Anstieg und langsames Absinken des L-Arginin-Blutspiegels. Nach ausführlicher Recherche erfüllt derzeit

das weltweit über Direktmarketing zu beziehende ProArgi-9 Plus® diese Kriterien.

Ist L-Arginin mit anderen Komponenten oder Produkten kombiniert, die die positive Wirkung verstärken?

Hier hat das von Synergy Worldwide angebotene Vital3-System eine herausragende Stellung erlangt, denn es kombiniert die schützenden Effekte von L-Arginin in ProArgi-9 Plus® mit der potenten antioxidativen Wirkung von Mistify® und der säureblockierenden Wirkung von PhytoLife® – eine sich gegenseitig verstärkende Trias biologischer Wirkungen.

Welcher Rat ist potentiellen L-Arginin-Anwendern zu geben?

Angesichts der Unübersichtlichkeit des Marktes ist es zunehmend wichtig, über die verfügbaren Produkte gründliche Informationen einzuholen. Zur Beurteilung des Erfolges der L-Arginin-Einnahme ist neben dem subjektiven Wohlbefinden die Messung von ADMA und L-Arginin im Blut sinnvoll. Diese Messung sollte 4 bis 6 Wochen nach Beginn der Einnahme wiederholt werden, um die Veränderung der Blutwerte nachzuweisen und ggf. die Dosierung des Produktes zu steuern. Es gibt seit Kurzem einen einfachen Test, der für jedermann



anwendbar ist, ohne dass dafür medizinische Kenntnisse notwendig wären: Dieser unter den Namen ADMA-Card® (www.adma-test.com) und ADMAnow® (www.cardiaware.com) vertriebene Test ermöglicht es jedermann, im eigenen Heim gemäß einer ausführlichen Anleitung einen Tropfen Blut aus der Fingerspitze auf eine spezielle Analysekarte zu tropfen und diese in ein Labor einzuschicken – das Ergebnis der Messung kommt in der Regel innerhalb weniger Tage auf dem Postwege. Weiterer großer Vorteil dieses Tests: Er misst neben ADMA auch die Blutspiegel von L-Arginin, denn nur das Verhältnis dieser beiden Moleküle zueinander erlaubt eine zuverlässige Aussage über die NO-Bildung im menschlichen Körper.

Aus all diesen Gründen empfiehlt der Obtainer seinen Lesern sich nicht mit zweitklassigen Produkten zufrieden zu geben und leeren Versprechungen von Wunderheilungen anheim zu fallen. Mit zahlreichen Produkten, die L-Arginin enthalten, werden implizit oder explizit „Wunderwirkungen“ verknüpft, die nie nachgewiesen, geschweige denn in wissenschaftlich

fundierten Publikationen öffentlich bekannt gemacht wurden. Viele Hersteller beziehen sich in ihren Aussagen auf „allgemeine Kenntnisse der vorteilhaften Wirkungen von L-Arginin in der Biologie und Medizin“, haben aber nie nachgewiesen, dass das von ihnen beworbene Produkt diese Wirkungen auch im Speziellen zu erreichen hilft.

Aus ärztlicher Sicht hat ProArgi-9 Plus® zu Recht eine prominente Bedeutung im Direktmarketing-Segment erlangt. Die positive Wirkung von L-Arginin-Nahrungssupplementen erklärt sich erst aus dem Wechselspiel zwischen L-Arginin, ADMA und NO. Die Wirksamkeit von ProArgi-9 Plus® ist in diesem Zusammenhang wissenschaftlich nachgewiesen und eine ein- bis zweimalige Einnahme für das Erreichen langfristiger Wirkungen bereits ausreichend.

Prof. Dr. med. Rainer H. Böger
Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf



Aus ärztlicher Sicht hat ProArgi-9 Plus® zu Recht eine prominente Bedeutung im Direktmarketing-Segment erlangt.